

INHALT

VORWORT	VII
II. INNSBRUCKER RINGVORLESUNG ZUR TRANSLATIONSWISSENSCHAFT: TRANSLATION UND INTERNATIONALE KOMMUNIKATION IM ZEITALTER DER GLOBALISIERUNG	
LEW N. ZYBATOW, Innsbruck Some metatheoretical remarks on Translation Science	3
CHRISTINA SCHÄFFNER, Birmingham Übersetzungstheorie und Übersetzungspraxis im „Global Village“ des 21. Jahrhunderts	19
ALBRECHT NEUBERT, Leipzig/Hartenstein Textuelles Übersetzen im Lichte global präsenten Textwelten – Übersetzen im globalen Kontext	37
MANFRED KIENPOINTNER, Innsbruck Metaphern für Emotionen: Universalien oder Kulturspezifika?	61
PAUL KUSSMAUL, Mainz/Germersheim Translation als kreativer Prozess – ein kognitionslinguistischer Erklärungsversuch	93
MANFRED MARKUS, Innsbruck Die englische Herausforderung: Sprachlicher Standard und Varietäten in der Internationalen Kommunikation	117
KLAUS-DIETER BAUMANN, Leipzig Die Entwicklungsperspektiven der Fachsprachenforschung zu Beginn des neuen Jahrhunderts	133
PETER SANDRINI, Innsbruck Globalisierung und Mehrsprachigkeit: Translation im Wandel?	165
INGRID KURZ, Wien Neues aus der Dolmetschwissenschaftlichen Forschung: Konferenzdolmetschen – Qualität aus Rezipientensicht	179
PETER NELDE, Brüssel Mehrsprachigkeit und kleine Sprachgemeinschaften in der Europäischen Union	195

NEUE MEHRSPRACHIGKEIT IN DER SPRACH- UND ÜBERSETZERAUSBILDUNG:
EUROCOM UND EUROCOMTRANSLAT

- HORST G. KLEIN, Frankfurt/M.
Neue Wege zur Mehrsprachigkeit in Europa: Eurocomprehension 209
- FRANZ-JOSEPH MEISSNER, Gießen
Modelling Plurilingual Processing and Language Growth
Between Intercomprehensive Languages 225
- LEW N. ZYBATOW, Innsbruck
Mehr Mehrsprachigkeit in der Übersetzer Ausbildung in Europa:
EuroComTranslat 243